

S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

August 2016 / Nr. 405 / 35. Jahrgang



Immer da, wo Zahlen sind.

Entdecken Sie die Schweizer
Weinregionen zum halben Preis.

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei



TITELBILD

Vielen Dank, Bruno!

Das rechte Bachbord der Enziwigger im Dorfzentrum zwischen der «Thalmann-Brücke» und Blumen Ineichen präsentiert sich einmal mehr wunderschön bepflanzt. Laut Auskunft von Bruno Ineichen hat er rund 4000 Pflanzen (Hauswurz, Alyssum, Bidens, Begonien, Tagetes und Cinerarien) in etwa einem Tag gesetzt. Vorher grub er während eines Tages den Boden um und an einem weiteren halben Tag verfeinerte er die Erde. Für das Ansetzen brauchte er einen weiteren ganzen Tag. Bis jetzt hat der Gärtner Hunderte von Schnecken biologisch entsorgt, dafür musste er die Pflanzen noch nie begiessen. So hat immer alles zwei Seiten, so auch das Regenwetter! Die Hergiswiler Bevölkerung dankt Bruno Ineichen ganz herzlich für den wunderschönen Blumenschmuck.

Bild: Peter Helfenstein



Gemeindeammann Pius Hodel (links) und Bruno Ineichen, Präsident des Samariterversins mit dem neuen Defibrillator. Bild: Matthias Kunz

Bauwesen

Der Gemeinderat hat von der Sanierung des bestehenden Lagerraum auf Grundstück Nr. 99, Dorfstrasse 23, der Käse-reigenossenschaft Hergiswil b. W. Kenntnis genommen.

Ab Mitte August zum Selberpflücken
Busch- und Stangenbohnen

BEEREN OBST GEMÜSE

Familie Stefan & Karin Marti-Zemp
Unter-Lindenegg 6133 Hergiswil
041 979 00 49

AUS DER GEMEINDE

Defibrillator

Neu ist am Feuerwehrmagazin (Chrüzmatte 4) ein öffentlich zugänglicher Defibrillator installiert. Somit ist eine schnelle Hilfe bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand möglich. Der Einsatz dieses AED-Gerätes (automatischer externer Defibrillator) kann lebensrettend sein. Der Defibrillator ist direkt für den Einsatz durch Helfer vor Ort konzipiert. Das Gerät ist einfach in der Handhabung und führt mit Worten durch die Reanimation. Die Gemeinde hat das Gerät beschafft. Der Samariterversin hat zusätzlich ein Übungsgerät besorgt. Am Samstag, 27. August 2016 ab 10.00 Uhr organisiert der Samariterversin Hergiswil eine öffentliche Defibrillator-Vorführung für die ganze Bevölkerung.

S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

Impressum

Redaktionsadresse: Postfach 27, 6133 Hergiswil
041 979 16 37
phelfenstein@bluewin.ch

Abonnemente / Adressänderung: Marita Bammert, Sagiacher 3,
6133 Hergiswil; 041 979 01 60 oder
maritabammert@bluewin.ch

Abonnementspreis: 12 Monate Fr. 36.–

Inserate: Pius Bammert, Dorfstrasse 12,
6133 Hergiswil; 041 979 15 81
Peter Helfenstein, Bachhalde 16,
6133 Hergiswil, 041 979 16 37
phelfenstein@bluewin.ch

Inseratenpreis: Einspaltig, 1 mm hoch Fr. 0.70

Gestaltung: Gemeindeganzlei, 6133 Hergiswil
041 979 80 80

Druck: Carmen-Druck, 6242 Wauwil

Veranstaltungskalender: Karin Hoher, Seegrüess,
6123 Geiss; 041 493 05 20

Redaktionsteam: Peter Helfenstein (phe.)
Marie-Theres Rupp (mr.)

Erweiterungsbau Steinacherhalle

Der Erweiterungsbau Steinacherhalle kommt zügig voran. Das Kellergeschoss ist inzwischen erstellt und die bestehende Schnitzelheizung der Fernwärmanlage wurde demontiert. Am Dienstag, 5. Juli 2016 wurde das letzte Stück der im Frühling eingelegten 2,4 km langen Fernwärmeleitung von der Birrer Holz AG im Hübeli in den Erweiterungsbau bei der Steinacherhalle im Dorf eingezogen. Nach dem Anschluss dieser Fernwärmeleitung wird der neue Plattentaucher (Fernwärmeübergabestation) mit den notwendigen Installationen für den bestehenden Wärmeverbund eingebaut. Ein erster Meilenstein ist somit erreicht. Am Gebäude selber werden die Baumeisterarbeiten zügig weitergehen, sodass bis im Oktober der Rohbau des Erweiterungsbaus steht. Der Gemeinderat dankt der Baukommission mit dem Präsidenten Pius Hodel für die gewissenhafte Arbeit.



Wegleitung für den Ehrungsanlass

Ausserordentliches Engagement und ausserordentliche Leistungen in Sport, Kultur, Beruf und Ausbildung von Einzelpersonen oder Gruppen (Vereinen, Mannschaften, Teams, Bands etc.) in der Gemeinde Hergiswil b. W. werden durch die politische Behörde geehrt. Die Jury hat eine Wegleitung für den Ehrungsanlass erstellt, welcher nun durch den Gemeinderat erlassen wurde. Die Wegleitung ist auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet und dient als Grundlage und Anhaltspunkt für den Ehrungsanlass. Der nächste Ehrungsanlass findet am Freitag, 3. Februar 2017 statt.

Bevölkerungsbewegung

Die Wohnbevölkerung beträgt per 15. Juli 2016 1'890 Personen, davon 1'760 Schweizer und 130 Ausländer. Gegenüber dem 31. Dezember 2015 entspricht dies einem leichten Bevölkerungswachstum um 5 Personen.

Arbeitslose

Per 15. Juli 2016 waren 6 Arbeitslose gemeldet.

Erfolgreicher Lehrabschluss



Rebecca Wirz hat ihre Ausbildung zur Kauffrau erweiterte Grundbildung bei der Gemeindeverwaltung mit sehr gutem Erfolg abgeschlossen. Sie erhielt an der Abschlussfeier vom 8. Juli 2016 am Berufsbildungszentrum in Willisau für ihre Leistung das verdiente Fähigkeitszeugnis. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren der jungen Berufsfrau recht herzlich

und wünschen ihr privat und bei ihrer neuen Arbeitsstelle auf der Gemeindeverwaltung Wolhusen viel Erfolg.

Lehrbeginn

Am 2. August 2016 beginnt Nadine Zemp, St. Joder, ihre Lehre als Kauffrau erweiterte Grundbildung mit Berufsmaturität bei der Gemeindeverwaltung. Wir heissen Nadine herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start ins Erwerbsleben.

Bachbord

Das Bachbord der Enziwigger präsentiert sich im Dorfzentrum wie jedes Jahr wunderschön bepflanzt. Der Gemeinderat Hergiswil b. W. dankt im Namen der ganzen Bevölkerung dem Gärtner Bruno Ineichen ganz herzlich für den tollen Blumenschmuck, für den er viele Stunden aufwendet. Wir stellen weiter fest, dass auch wieder viele Privatpersonen das Bachbord der Enziwigger mit viel Liebe hegen, pflegen und bepflanzen. Wir erachten es als nicht selbstverständlich und danken allen ganz herzlich dafür. Viele Leute, Wanderer und Biker schätzen das gepflegte Erscheinen und nehmen dies sehr positiv wahr.

Baugesuch

Schmidiger Franz und Rebecca, Klein-Steinacher

Ersatzbau Rindviehstall auf Grundstück Nr. 136 und 135, Klein-Steinacher

7 Tage offenfrisches Brot



Café Thalmann
Bäckerei Thalmann GmbH
Hergiswil am Napf
041 979 12 31

BROT DES MONATS: Huusbrot

Softeisautomat in Betrieb

Offen: werktags 6.00 Uhr / sonntags 7.00 Uhr

70
Jahre

Sportverein Hergiswil am Napf



Jubiläumsfeier

Samstag, 3. September 2016

Schulareal Steinacher, Hergiswil

svhergiswil.ch

Freundschaftsduell Hergiswil - Luthern
Schnellster Napfsprinter, 09.30 Uhr
Spiel ohne Grenzen, 13.30 Uhr
Abendprogramm, 18.00 Uhr

AKTUELL

AKTIV **60+**

Offener Mittagstisch

Für alle Interessierten ist der Mittagstisch am Donnerstag, 11. August um 11.30 Uhr im St. Johann bereit. Anmeldungen bis Dienstagabend, 9. August, nehmen Rita Dubach, 041 979 12 08, oder Emma Helfenstein, 041 979 16 37, entgegen. Die Organisierenden freuen sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Nachmieter für das Gasthaus zum Kreuz gesucht

Infolge einer neuen beruflichen Herausforderung suchen Sandra und Martin Salzgeber einen geeigneten Nachmieter für das Gasthaus zum Kreuz und beabsichtigen, das Restaurant bis zur Neuvermietung geschlossen zu halten. Die Genossenschaft zum Kreuz ist mit diesem Vorhaben nicht einverstanden und verlangt von ihnen eine geeignete Übergangslösung. Bis wann sich ein neuer Gastgeber findet, ist derzeit nicht absehbar. Hinweise aus der Bevölkerung für einen neuen Kreuzwirt nimmt die Familie Salzgeber oder die Genossenschaft zum Kreuz gerne entgegen.

Neues aus dem St. Johann

Erfolgreiche Lehrabschlüsse im St. Johann

Die Lehre als Fachangestellte Gesundheit (FAGE) konnten drei Auszubildende erfolgreich abschliessen. Jana Schwegler, Vanessa Qollaku und Carmen Steinmann dürfen nun als FAGE's ihr Können anwenden, wobei Carmen Steinmann bei uns im St. Johann ihre guten Dienste weiterhin anbietet. Wir gratulieren allen drei FAGE's herzlich und wünschen ihnen viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg!

Ausbau Lehrstellenangebot

Diesen August starten gleich vier Auszubildende ihre Lehre im St. Johann. Antonia Aregger und Vanessa Jenni in der Pflege und Betreuung als Fachangestellte Gesundheit. Neu bieten wir in der Küche und im Hausdienst auch Ausbildungsplätze an. Eliane Arnold startet als Koch EFZ und Vanessa Minder als Hauswirtschaftspraktikerin EBA. Wir heissen die jungen Frauen herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Erfolg und Befriedigung in ihrer Ausbildung.

Weiterbildung im St. Johann

Unser Personal wird im St. Johann bei der Weiterbildung gefördert. So konnte kürzlich eine Stationsleiterin die Weiterbildung zur Fachfrau Schmerzerkennung und Behandlung (Pain nurse) erfolgreich abschliessen. Unsere Pflegedienstleiterin arbeitet seit über einem Jahr an ihrem Master in Gerontologie, eine weitere Stationsleiterin befindet sich in der Weiterbildung zur Pflegefachfrau HF. Dies neben weiteren internen und externen Weiterbildungen.

TRIO **SPAR**

Naturprodukte aus dem Napfgebiet
Dorf-Chäsi
 Toni und Helen Kaufmann-Ziswiler

BÄCKEREI-KONDITOREI
Hodel
 HOFSTATT-HERGISWIL

Wiprächtiger
 8133 HERGISWIL AM NAPF

Montag, 1. August: 8-12 Uhr geöffnet.

Ferienwoche

Eine muntere Bewohnergruppe hatte sich mit Sack und Pack Ende Juni Richtung Bodensee aufgemacht um in Deutschland ein paar «exotische» Tage zu erleben. Trotz der weiten Distanz überraschten vier Betreuerinnen unsere Bewohner und Begleitpersonen mit einem Besuch. Nicht nur zu diesem Zeitpunkt ging es lustig und abwechslungsreich zu und her. «Von Zeit zu Zeit müssen wir eine Reise machen, um zu merken, dass es uns Zuhause an nichts fehlt.» Dies war auch bei unseren Bewohnern so. Sie haben die Ferien genossen und sind auch gerne wieder nach Hause gekommen. Genau so soll es sein.

Wellnesstage

Und zu Hause lässt es sich auch sehr gut leben. Zwei Tage wurden Bewohner von Kopf bis Fuss verwöhnt. Mit Pedicure, Wellnessbad, Gesichtsmassage, Snoezelen, Manicure, Kosmetik, Rückenmassage und Coiffeur kann es einem ja nur gut gehen. Gemeinsam wurde «zmörgelet» und auch ein Fitnessmittagessen eingenommen. Auch Männer haben sich getraut und haben dieses Erlebnis wiederum als Supertag bezeichnet, den sie nicht missen möchten. Den langjährigen Spezialistinnen, welche unsere Bewohner jeweils an diesen Tagen verwöhnen, nochmals «vielen Dank, toll gemacht und bis zum nächsten Mal!». Auch die Auszubildenden, welche viel Koordinationsarbeit leisteten, haben ihre Sache sehr gut gemacht.

Hofwoche

In der Mitte Juni durchgeführten Hofwoche konnten alle Bewohner profitieren. Zum einen die vielfältige und schöne Dekoration, welche St. Johann zu einem Bauernhof verwandelte. Ziegen und Kaninchen ergänzten unsere eigenen Tiere (Hühner, Katzen und Schildkröten). Zwei lebensgrosse Kühe (leider nicht aus Fleisch und Blut) vor dem Haus rundeten die Tierschar ab. Mit vielen Angeboten und Attraktionen, inkl. dem gemeinsamen Käsen eines «St. Johann Mutschli», konnte eine kurzweilige Woche erlebt werden. Der Menüplan wurde auch angepasst, so konnte unter anderem ein Heubraten genossen werden. Am «Donnschtigass» war die Cafeteria voller Jasser und Jasserinnen. Auch eine Delegation des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung jassten mit sowie liebe Gäste aus dem Dorf. Am Freitagnachmittag wurde

das Tanzbein geschwungen bei der Stubete mit mehreren Musikformationen. Auch wenn das Wetter typisch Sommer 2016 war, liessen wir uns unsere Stimmung nicht trüben und freuten uns an den vielen Angeboten. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten und Spender von Dekorationsgegenständen. Speziell auch Vreny Kneubühler für die Organisation des Anlasses.

«Ständli»

Die Blaskapelle Napfgold erfreute die Bewohner St. Johann und Mieter der Alterswohnungen an einem schönen Sommerabend am 6. Juli mit einem «Ständli». Bei der rassigen Musik wippten die Füsse und beim einen oder anderen Lied wurde auch mitgesummt. Allen anwesenden Musikantinnen und Musikanten ein frohes Dankeschön für die beschwingt dargebotenen Musikstücke!

Oldtimerausflug

Franz Wermelinger, seines Zeichens Revisor des Citroen Traction Avant Club Schweiz, hat für unsere Bewohner eine Ausfahrt mit sechs dieser Oldtimer organisiert. Am Freitagnachmittag des 8. Juli starteten die Motoren und 14 Bewohner und vier Begleitpersonen liessen sich von den sechs Fahrern rund um den Sempachersee chauffieren. Bei heissen Temperaturen und über verschlungene Wege fuhren wir um den See. Die «Klimaanlage» dieser auch als Gangster-Limousine bezeichneten Fahrzeuge war uns sehr willkommen. Der Fahrer konnte die Frontscheibe nach vorne ausstellen und so konnte der Fahrtwind die Insassen erfrischen. In Vogelsang legten wir bei Kaffee und Glace eine Pause ein, um die vielen Eindrücke und Erinnerungen auszutauschen. So erzählte ein Bewohner, dass dieser Citroen Traction Avant (hergestellt 1934-1957) das erste Auto war, welches sein Vater besass und das erste im Dorf. Es war ein schönes Erlebnis im Konvoi von sechs schwarzen Oldtimern die herrliche Gegend anzuschauen. Wir danken den Fahrern und Franz Wermelinger im Speziellen nochmals ganz herzlich für diesen tollen Einsatz zu Gunsten unserer Bewohner.



Franz Wermelinger mit einigen Passagieren, welche sich auf eine besondere Fahrt freuen.

Bild: Peter Heer

Qualitätsprüfung

Erneut erreichte St. Johann ein gutes Resultat bei der Qualitätsüberprüfung, welche wir nach zwei Jahren aus eigenem Antrieb durchgeführt haben. Das Ergebnis freut uns sehr und spornt uns an, weiter motiviert den Weg zu gehen, um für unsere Bewohner und das Personal ein gutes Lebensumfeld bieten zu können. Allen Bewohnern und Angehörigen vielen Dank für ihr Vertrauen und dem Personal St. Johann für ihre gute und professionelle Ausübung ihrer Tätigkeit.

Jetzt wünschen wir allen Lesern und Leserinnen des Hergiswiler Läbe viel Sonne und einen schönen Sommer, Regen hatten wir ja genug.

Einladung zur 1. August-Feier

Hergiswil Tourismus lädt die Bevölkerung zur 1. August-Feier 2016 mit der offiziellen Eröffnung des Milch-, Kräuter-, Käsewegs sowie des Kräuterwegs zum Kräuterhof (ca. 5 km) mit anschliessender Feier auf dem Schulhausareal Steinacher in Hergiswil am Napf ein.

Programm

- 9.00 Uhr:** Start erste geführte Wanderung (ca. 4 bis 5 km) beim Schulhaus Steinacher, auf dem
- Milch-, Kräuter-, Käseweg mit Besichtigung der Neuen Napfmilch AG oder
 - Kräuterweg mit Besichtigung Kräutergarten der Familie Theiler, Unter-Sack
- 10.00 Uhr:** Start zweite geführte Wanderung
- 12.00 Uhr:** Beginn 1. August-Feier auf dem Schulhausplatz Steinacher
- Böller-Schüsse zum Auftakt
 - Begrüssung der Bevölkerung
 - Alphornklänge
 - 1. August-Ansprache (Stefan Schärli)
 - Pony- und Eselreiten
 - Stubete mit verschiedenen Formationen

Anschliessend bis ca. 16.00 Uhr gemütliches Beisammensein für Jung und Alt bei Speis und Trank mit einheimischen Spezialitäten. Mittagessen, Kaffee und Kuchen werden zu familienfreundlichen Preisen angeboten. Die Festwirtschaft ist ab 9.00 Uhr in Betrieb.

Die Teilnahme an den Wanderungen und an der 1. August-Feier ist gratis. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Feierlichkeiten finden bei jeder Witterung statt.

Öffentlicher Defibrillator installiert

Seit Kurzem steht oder besser gesagt, hängt ein Defibrillator beim Feuerwehrlokal (Chrüzmatte 4) in Hergiswil und ist öffentlich zugänglich.

Defibrillatoren kommen bei einem Herzstillstand zum Einsatz. Sie geben Stromstösse ab und können so einen Menschen wiederbeleben.

Zuerst die Notnummer wählen

Wenn bei der Notnummer 144 ein Anruf mit Symptomen eines Herzversagens reinkommt, wird der Helfer informiert, wo sich der nächste Defi befindet. Bei einer lebensbedrohlichen Situation ist es ganz wichtig, dass der Helfer zuerst die Notrufnummer 144 wählt. So verliert er keine Zeit mit der Suche nach einem Defi.

Der Samariterverein Hergiswil besitzt ein baugleiches Defibrillator-Übungsgerät. Dieses wird eingesetzt bei Kursen und Übungen.

Am Samstag, 27. August 2016, von 10.00 bis 15.00 Uhr organisiert der Samariterverein Hergiswil beim Feuerwehrlokal eine öffentliche Defibrillator-Vorführung für die Bevölkerung.

HERGISWIL AM NAPF
BIKEMARATHON

Napfbiker Hergiswil laden ein zum 11. Bikemarathon

Unterstützt von:

- GO-IN.CH**
- die Mobiliar**
- TRIBA**
VALIANT PARTNERBANK
- NAPF-GARAGE**
041 979 11 26 Hergiswil b. W.
- MERIDA**

Bikevergnügen ohne Zeitdruck.
Infos und Anmeldung: www.bikemarathonhergiswil.ch

Festwirtschaft im Start- / Zielgelände

Persönliche Startnummer bei Voranmeldung

WillisauerBote **21. August 2016**

Judith Häfliger berichtet aus Nicaragua

Vorwort

Judith Häfliger wuchs im Storch in Hergiswil auf. Seit 1990 lebt sie in Bern, ist aber weiterhin mit dem Napfgebiet verbunden, denn ihre Eltern und ihr Bruder leben ja noch in Hergiswil. Am 9. August 2015 flog sie nach Nicaragua, um dort mit INTERTEAM <http://www.interteam.ch/> einen Entwicklungseinsatz in einer nicaraguanischen Kleinbauern-Organisation zu leisten. Gerne berichten wir von Zeit zu Zeit über ihre Arbeit im Hergiswiler Läbe. Heute veröffentlichen wir ihren Brief an ihre Bekannten, der einen Einblick ins Leben in Nicaragua gibt.

Matagalpa, Ende Mai 2016

Meine Lieben

Ich bin nun gut in Matagalpa angekommen. Mir kommt es vor, als hätte Matagalpa etwa 30'000 EinwohnerInnen, aber gemäss Wikipedia sind es 120'000. Ich kenne halt nur das Zentrum und viele Menschen leben in Aussenvierteln, in die ich noch nie gegangen bin.



Die allgegenwärtigen Lautsprecher-Autos: Anstelle der Zeitung verkündet dieses Medium Werbung, kulturelle Veranstaltungen, Todesanzeigen und ab und zu auch Stellenanzeigen. So ist man immer auf dem Laufenden und still ist es eigentlich nie! Bild: Judith Häfliger

Die ersten sechs Monate waren streng (wie es im Büchli steht). Die körperliche Anpassung ans andere Klima und Essen benötigte ihre Zeit und die Verarbeitung des Kulturschocks auch. Ich erinnere mich, wie mir am Anfang zum Beispiel jede Taxi- oder Busfahrt wie ein mittleres Abenteuer vorkam. Doch jetzt bewege ich mich ganz selbstverständlich durch die Strassen Matagalpas.

Zum Glück ist Matagalpa sehr sicher, vorausgesetzt man respektiert die nötigen Vorsichtsmassnahmen. So fährt man beispielsweise nach 21 Uhr immer im Taxi nach Hause. Man geht ausserhalb des Zentrums nicht alleine spazieren oder man sollte nicht auf die Idee kommen, alleine in der Umgebung zu wandern. Die Bewegungsfreiheit fehlt mir manchmal schon und die Bewegung auch. Stellt euch vor, ich habe angefangen aufs Laufband zu gehen, um mich zu bewegen!

Eindrücklich sind die Unterschiede zwischen Trocken- und Regenzeit. Als ich im August ankam, war die Umgebung Matagalpas grün. Seit Februar wurde die Umgebung immer trockener. Wir warten auf den Regen. Der sollte normalerweise anfangs Mai kommen. Doch seit einigen Jahren kommt er viel später oder gar nicht. Dies hat mit dem El-Niño-Phänomen zu tun, mit dem globalen Klimawandel und mit der fortschreitenden Abholzung in Nicaragua.

Nachtrag am 5. Juni: Vor drei Tagen hat die Regenzeit nun angefangen! Das Unglaubliche ist, wie die Umgebung bereits nach drei Tagen wieder grüner aussieht. Vielleicht ist es nur, weil der Staub weggewaschen wurde. Oder es ist tatsächlich so, dass die Pflanzen sogleich zu spriessen beginnen und so schnell wachsen.

Meine Arbeit bei ADDAC erscheint mir sinnvoll und gefällt mir gut. Darüber lest ihr mehr in meinem offiziellen Rundbrief. Matagalpa ist die Kaffee-Hauptstadt Nicaraguas. Ich bin trotzdem noch keine Kaffee-Trinkerin geworden. Sogar Bodylotion mit Kaffee-Aroma gibt's hier.

Ich wohne mit einer anderen Schweizerin, die ebenfalls für INTERTEAM arbeitet. Sie hat das Haus gefunden und war schon ein paar Monate da, als ich letzten August ankam. Das war natürlich sehr praktisch. Wir wohnen ganz zentral und das hat viele Vorteile. Es ist sicher, wir haben kurze Wege zur Arbeit und zum Einkaufen. Das Haus hat einen Wassertank, also haben wir immer Wasser. Das ist wunderbar. Denn es gibt viele Häuser, da gibt es viele Stunden bis Tage kein Wasser. Und wir haben einen grossen Patio mit Mango-bäumen, einem Nisperobaum und Bananenstauden. Das ist auch sehr toll und der Schatten der Bäume sehr willkommen!

Bis bald wieder. Alles Liebe! Judith Häfliger

Samariterverein Hergiswil

ÖFFENTLICHE DEFI-VORFÜHRUNG



Samstag, 27. August 2016

10.00–15.00 Uhr, Feuerwehrlokal

4 Posten: Handhabung öffentlicher Defibrillator, Vereinsvorstellung, Reanimation am Phantom und HELP

- Gratis-Grillwurst mit Brot und Getränk
- Wettbewerb

RÜCKBLICK

Die Abenteuerreise des Pfarreilagers Hergiswil

Wir verbrachten eine erlebnisreiche Abenteuerreise in Davos. Nach einer angenehmen Reise sind wir am Samstag nachmittag in Davos angekommen. Bei einer kurzen Erkundungstour der Umgebung rund um das Lagerhaus konnten wir uns etwas die Beine vertreten. Nachdem alle eingekistet waren, wurden wir schon zum ersten Mal vom Küchenteam mit einem Spaghetti-Plausch verwöhnt.

Am Sonntag fand der Lagergottesdienst statt. Danach genossen wir das schöne Wetter im «Gwonderwald». Am Abend durften alle Fussballbegeisterten den Fussball-EM-Final schauen. Am darauffolgenden Tag konnten wir in eine Showkäserei. Alle durften den Werdegang eines Käses verfolgen. Nach einer Wanderung, welche bei der Wärme sehr viel von uns abverlangte, liessen wir den Tag auf einem Sportplatz in der Nähe des Lagerhauses ausklingen. Von der Küche wurden wir mit «Älplermagronen» vom Feuer verwöhnt. Eine Fackelwanderung hat uns den Heimweg erleichtert und erleuchtet.



Die ganze Truppe bei Spiel und Spass am Davosersee.

Bild: Rahel Staffelbach

Das Wetter am Dienstag hat uns gezwungen, einen Tag im Haus zu verbringen. Die Kinder durften backen und am Nachmittag einen Film schauen. Den Mittwoch haben wir im Hallenbad verbracht und dabei viel Spass gehabt. Am Abend assen wir in völliger Stille das Nachtessen.

Die Schneeballschlacht am Donnerstag auf dem Weissfluhjoch war für alle ein besonderes Erlebnis. Hoch oben in den Bäumen haben sich die Kinder am Freitag getummelt. Wir genossen trotz der Kälte einen Tag im Seilpark. All diese schönen Erlebnisse wären nicht möglich gewesen ohne die Unterstützung des Dorfes. Herzlichen Dank für die Spenden!

Schenkung für Anna Marti

Kürzlich waren eine Vierer-Delegation des Kiwanis Clubs Zug-Ennetsee sowie der Gemeindepräsident Urs Kiener und die Sozialvorsteherin Anna Christen zu Besuch bei der Familie Lisbeth und Isidor Marti im Riemerhüsli. Wie kam es dazu?

Text: Peter Helfenstein

Der Kiwaner Kurt Erni sagte beim Apéro: «Wir wollten beim Bauen des neuen Hauses mithelfen. Aus Termingründen beiderseits haben wir uns entschieden, euch einen Beitrag zukommen zu lassen, welchen ihr für das Zimmer von Anna einsetzen könnt. Wir können lebhaft nachempfinden, was für ein Engagement eure liebevolle Fürsorge und Betreuung für Anna erfordert. Wir schätzen uns glücklich, wenn wir mit unserer Unterstützung dazu beitragen können, die Lebensbedingungen eurer Tochter nachhaltig zu verbessern. Wir wünschen euch und eurer Tochter Anna für die Zukunft alles Gute.»



Die Familie Marti (links) zusammen mit Kurt Erni, Frank Dekker, Rolf Eichenberger und Ruedi Näpflin. Vorne Sozialvorsteherin Anna Christen und Gemeindepräsident Urs Kiener.

Bild: Peter Helfenstein

Lisbeth und Isidor Marti freuten sich sehr über den finanziellen Zustupf und bedankten sich herzlich bei den Kiwanern. Als Zeichen der Dankbarkeit überreichten sie den Gästen eine Geschenkpackung mit Lebensmittel aus der Region und luden die Gäste zum Mittagessen ein.

Die 20-jährige Tochter Anna ist seit der Geburt schwerstbehindert. Seit einiger Zeit lebt sie im Heilpädagogischen Zentrum Sunnebüel in Schöpfheim. Jedes zweite Wochenende verbringt sie zu Hause. Das HPZ bietet Schulung, Therapie, Beschäftigung, Erziehung und Betreuung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit einer geistigen und teilweise mehrfachen Behinderung. In den familienähnlichen Wohngruppen verbringen die Kinder, jugendlichen und erwachsenen BewohnerInnen ihre Zeit ausserhalb von Schule und Atelier.

Vereinsausflug SVKT 2016

Am Montag, 4. Juli, besammelten sich 31 Turnerinnen in Willisau bei der Festhalle zum Vereinsausflug. Bei strahlendem Sonnenschein fuhren wir mit dem Car durchs Entlebuch Richtung Trubschachen in die Kambly, wo wir einen Kaffeehalt einschalteten. Gestärkt und teils mit Guetzli eingedeckt, führte uns der Car nach Adelboden im Berner Oberland.

Die Seilbahn beförderte uns auf die Engstligenalp, die sich auf einem Hochplateau befindet, welches von Schneebergen umringt ist. Auf dem gut begehbaren Spazierweg wurden wir vom Bergfrühling und wunderschönen Alpenblumen empfangen, an denen wir uns fast nicht satt sehen konnten. Etliche Handys knipsten schöne Fotos von der speziellen Bergwelt. Zwischen Steinen, Kühen, Geissen und den Alpenblumen liessen wir uns unser Picknick aus dem Rucksack schmecken. Bei angenehmen Temperaturen hatten wir genug Zeit zum Schwatzen, Jassen oder noch ein Dessert in der Alpwirtschaft zu geniessen.



Fröhliche SVKT-Frauen in herrlicher Alpenwelt.

Bild: zVg

Die fittesten Turnerinnen wagten den einstündigen Abstieg zu Fuss, einigen wurde allerdings «Knie-Schlottern» zum Verhängnis. Die restlichen Frauen liessen sich wieder von der Bahn zurückführen. Auch ein Spaziergang beim imposanten Engstligen-Wasserfall war empfehlenswert. Da in den vergangenen Tagen sehr viel Regen gefallen war, waren die Wassermenge und das Rauschen des Falles gewaltig.

Punkt 16.30 Uhr sassen wieder alle im Car und wir verliessen das schöne Berner Oberland mit vielen guten Eindrücken. Die Sängerinnen vom SVKT hatten die Rückreise mit lustigen Liedern und sogar mit Jodeln verkürzt. Unser Chauffeur führte uns sicher nach Willisau ins Hotel Mohren, wo das Nachtessen bereits bestellt war.

Das ausgewählte Menü schmeckte allen hervorragend. Auf uns wartete sogar eine Überraschung, denn der Koch Beni Kunz spendierte allen Frauen eine Kaffeerunde. Mit grossem Applaus wurde die grosszügige Geste bedankt.

Langsam wurde es Zeit zum Aufbrechen. Mit schönen Erinnerungen, vollgetankt mit Sonne und Energie, kehrten wir nach Hause zurück. Das Organisations-Quartett bedankt sich bei allen fürs Mitkommen und wünscht der Turnerschar schöne Sommerferien.

Aktuell zum Pikieren

- Stiefmütterchen
- Bellis
- Vergissmeinnicht
- Steinnelken
- Goldlack

100 Stk. nur Fr. 20.-, alles Topfballen

Erdbeeren Stück nur Fr. 1.50

Blumen Freichen

Wiggerweg 11

6133 Hergiswil

041 979 15 40 Mi-nachmittag geschlossen



Sommerkonzert

Bei sommerlichen Temperaturen fand am Donnerstag, 23. Juni 2016, das Sommerkonzert der Musikschule auf dem Schulhof Steinacher statt. Ein sehr grosses Publikum verfolgte die Darbietungen der Musikschülerinnen und Musikschüler. Es fanden diverse Solis und Ensembles Platz am Konzert. Da Myriam Kunz, Musikschulleiterin, an der Verabschiedung des bisherigen Schulleiters Peter Schwegler beiwohnte, überbrachte Pascal Banz, Präsident der Musikschulkommission, die Begrüssungsworte an die Musikschüler, Musiklehrpersonen und die Konzertbesucher.

Er erwähnte, dass es an diesem Anlass zwei Verabschiedungen gibt. Einerseits wird Ferdy Renggli per Ende Schuljahr pensioniert. Ferdy unterrichtete während fünfzehn Jahren an der Musikschule. Zudem war er auch einige Jahre Präsident der Musikschulkommission. Das jährlich stattfindende Sommerkonzert ist ein «Kind» von Ferdy. Er hat dies jeweils organisiert und mit den anderen Musiklehrern gekonnt koordiniert. Das Pensum von Ferdy Renggli wird zukünftig Monika Schmutz übernehmen, welche bereits in Menznau im Fach Keyboard und Klavier unterrichtet. Zum anderen wird auch Stephan Schrag die Musikschule verlassen. Er war auch fünfzehn Jahre an der Musikschule tätig. Stephan war von 2006 bis 2011 Leiter der sehr erfolgreichen Jugendmusik Hergiswil-Menznaü. Das Fach Schlagzeug wird neu durch Beat «Pädu» Ziswiler besetzt, welcher bereits in Menznau unterrichtet. Weiter bedankte sich Pascal Banz bei den sehr engagierten Musikschullehrpersonen, welche sich mit viel Engagement und Herzblut für die Musikschule Hergiswil-Menznaü eingeben.



Remo Ambühl
Automobilfachmann
Napf-Garage GmbH
Hergiswil



Antonia Aregger
Fachfrau Gesundheit
«St. Johann»
Hergiswil



Alexandra Bammert
Kleinmotorrad- u. Fahr-
radmechanikerin
Fries 2-Rad, Schötz



Seraina Bammert
Detailhandelsfachfrau
Schuhgeschäft
Helvesko AG, Reiden



Alexandra Bammert
Gestalterin V
technik, Mak
Grosswange



André Buob
Milchtechnologie
Dorf-Chäsi
Hergiswil

Diese 33 Schülerinnen und Schüler haben Anfang Juli 2016 ihre obligatorische Schulzeit beendet.

Von Herzen wünschen wir ihnen einen guten Start ins Berufsleben. Mögen sie ihre neuen Herausforderungen voller Elan, Freude und Leidenschaft angehen und diese erfolgreich meistern.

Machid's guet!

Schule Hergiswil



Fabienne Grüter
4. Jahr Gymn
Schwerpunk
Wirtschaft u

Fabienne Grüter und Sara Heer besuchten die letzten drei Jahre die Kantonsschule in Willisau.



Adrian Kronenberg
Heizunginstallateur
Gut AG Gebäude-
technik, Willisau



Filip Krstanovic
Sanitärinstallateur
Sanitär Künzli AG
Hofstatt/Hergiswil



Cyrill Krummenacher
Metallbauer
Wyss Metallbau AG
Gettnau



Jonas Kunz
Elektroinstallateur
CKW Conex AG
Willisau



Markus Löttsch
Koch
Stiftung Son
Ettiswil



Lea Müller
Fachfrau Gesundheit
Wohn- u. Begegnungs-
ort Violino, Zell



Lukas Peter
Landmaschinenmecha-
niker, Mehr Land-
technik AG, Hergiswil



Fiona Rupp
Zwischenjahr
über Didac
Westschweiz



Andrea Schmidiger
Fachfrau Gesundheit
Wohn- u. Begegnungs-
ort Violino, Zell



Sebastian S
Polymechan
GIS AG Hebe
Fördertechn



Bättig
Werbe-
kro Art AG
en



Raphael Bättig
Landmaschinenmecha-
niker, Bächtold Land-
technik, Menznau



Jacqueline Bieri
Augenoptikerin
Peter Optik AG
Willisau



Daniel Bucher
Polymechaniker
Hunkeler AG
Wikon



Simon Bucher
Schreiner
Vogel Design AG
Ruswil



üter
nasium
ktfach
nd Recht



Sara Heer
Kauffrau Profil M
Stadtverwaltung
Willisau



Franziska Hodel
Coiffeuse
Coiffure Capello
Egolzwil



Josef Huber
Automobilassistent
Pneu Häfliger AG
Luthern



Vanessa Jenni
Fachfrau Gesundheit
«St. Johann»
Hergiswil



cher
nbühl



Isabel Lustenberger
Detailhandelsfachfrau
Steffen AG Optik Uhren
Schmuck, Wolhusen



Jan Marti
Maurer
Zettel AG Bauunter-
nehmung, Luthern



Manuela Marti
Bäckerin/Konditorin
Bäckerei-Konditorei
Café Gut, Willisau



Pascal Mühlemann
Zimmermann
Bättig Holzbau GmbH
Schötz



chütz
hiker
e- und
nik, Schötz



Manuel Suppiger
Polymechaniker
GIS AG Hebe- und
Fördertechnik, Schötz



Dominic Tanner
Landwirt
1. Lehrjahr bei
Leo Zwyer, Hergiswil



Mary-Joe van der Bosch
Tierpflegerin
Tierpension Hof
Schöftland



Nadine Zemp
Kauffrau Profil M
Gemeindekanzlei
Hergiswil

SCHULE

Abschlussabend Schule Hergiswil

Am Donnerstag, 23. Juni 2016, durften alle für die Schule Hergiswil tätigen Personen den Schuljahresabschluss feiern. Bei herrlichem Sommerwetter trafen wir uns im Mettenberg. In der «Lothar Hütte» stand ein kleiner Apéro für uns bereit.



Der Abschlussabend begann mit einem Apéro bei der «Lothar-Hütte».

Bild: Erika Zangger

Nach einem kurzen Fussmarsch zurück zum schön dekorierten Partyraum der Familie Schwegler haben uns Lydia und Reto Hodel mit ihren köstlichen Pizzen verwöhnt. Der ganze Abend war umrahmt mit zahlreichen Gratulationen, Verabschiedungen und Danksagungen.

Dienstaltersjubiläen konnten dieses Jahr feiern:

Flavia Blum-Stalder	20 Jahre
Margrit Bieri-Sidler	20 Jahre
Monika Schnyder-Goldinger	20 Jahre
Christa Scheidegger	10 Jahre

Verabschieden mussten wir folgende Lehrpersonen:

Hans-Peter Kunz	nach 44 Jahren
Peter Schwegler	nach 37 Jahren
Marie-Theres Rupp-Glanzmann	nach 4 Jahren
Margrith Bieri-Sidler	nach 6 Jahren
Claudia Purtschert	nach 3 Jahren
Lea Maria Morard	1 Jahr
Annika Weyand	1 Jahr
Lukas Meyer	1 Jahr
Svenja Richenberger	seit Februar 2016

Ebenfalls verlassen werden uns:

Vreny Tanner	Schulpflege
Angela Meyer	Schulsozialarbeiterin
Luzia Schmid-Zwimpfer	Katechetin
Jeannette Marti	Katechetin
Vreny Waltisberg	Katechetin
Annelies Kunz	Reinigung

Sie alle erhielten vom Schulleiter bzw. vom Schulpflegepräsidenten ein kleines Präsent.

Verabschiedung Peter Schwegler

Einen ganz speziellen Dank sprach Schulpflegepräsident Roland Christen Peter Schwegler aus, der während 37 Jahren an unserer Schule als Klassen-, Fachlehrer und Schulleiter tätig war. Als Hergiswiler hat er die Anliegen und viele persönliche Situationen aus der Bevölkerung bestens gekannt und versucht, bei seinen Entscheidungen möglichst allen gerecht zu werden. Mit seiner Art ist es ihm gelungen, die Lehrpersonen, Schulpflege und den Gemeinderat zu überzeugen und zu begeistern. Dank seiner Weitsicht konnte unsere Schule oft als Pilotschule von Projekten und neuen Schul- und Lernmethoden profitieren. Peter Schwegler wird sehr vielen Schülerinnen und Schülern in positiver und prägender Erinnerung bleiben.

Nach all den Ehrungen übergab Peter Schwegler dem neuen Schulleiter Dominik Bürki symbolisch ein Schiff, damit er künftig die Segel richtig setzt. Eine Laterne, um auch in stürmischen Zeiten die Orientierung und Zuversicht nie zu verlieren und einen Füllfederhalter, der ihn bei allen Entscheidungen zu Gunsten der Lehrpersonen, Schülerinnen und Schüler unterstützen soll.

Die Schulpflege möchte an dieser Stelle nochmals allen Jubilarinnen und Abtretenden ganz herzlich für ihren grossen Einsatz für die Schule Hergiswil danken. Ganz besonders Peter Schwegler, der als Schulleiter mit viel Herzblut diese Schule zu dem gemacht hat was sie heute ist.

Praxis

Dr. med. Hanspeter Röllli
Ferienabwesenheit

vom 31. Juli bis 15. August 2016

Während unserer 2-wöchigen Ferienabwesenheit ist diesmal eine Arztgehilfin nur in der zweiten Woche vom 8.-12. August vormittags anwesend.

In der ersten Ferienwoche vom 2.-5. August bleibt die Praxis also ganz geschlossen.

Mit bestem Dank für Ihr Verständnis und allen schöne Sommergrüsse.

Das Praxis-Team



Remo Schleiss
Milchtechnologe

Eva Kamber
Milchtechnologin

Wir gratulieren recht herzlich zu den erfolgreich bestandenen Lehrabschlussprüfungen.

Für die Zukunft wünschen wir euch viel Glück und Freude am Beruf.

Das Neue Napfmilch-Team



NapfMilch

ISS-Abend 2016

«What are you waiting for?» Unter diesem Motto gestaltete die ISS 3 am Donnerstag, 7. Juli 2016, ihren traditionellen ISS-Abend und schlossen damit erfolgreich ihre obligatorische Schulzeit ab. Schon bald werden sich die 31 Schülerinnen und Schüler der AK 16 neuen und spannenden Herausforderungen stellen.

Im Verlauf der zweistündigen Darbietung erhielt das Publikum interessante Einblicke in die Erlebnisse der AK 16. Neben amüsanten Geschichten vom Klassenlager in Ascona und diversen Exkursionen ins Verzascatal und Maggiatal berichteten die Jugendlichen von lustigen Streichen, welche sie während ihrer Schulzeit den Lehrpersonen gespielt haben. So flogen schon mal Ordner aus dem Fenster und Raketen entzündeten sich im Schulzimmer. Weiter gewährten die Schülerinnen und Schüler unter dem Motto «Mein weiterer

Weg» dem Publikum einen kleinen Einblick in ihren weiteren beruflichen Werdegang und den Herausforderungen, welchen sie sich nach den hart verdienten Sommerferien stellen werden.



Schülerinnen der ISS 1 überreichen Peter Schwegler und Hans-Peter Kunz Blumen zum Abschied.
Bild: Javier Pastor

Neben den interessanten Beiträgen der ISS 3 trugen auch die ISS 1 und 2 zu einem unterhaltsamen Programm bei. Die ISS 1 präsentierte mit grossem schauspielerischem Können drei einschneidende Einblicke in die Weltgeschichte. Die ISS 2 unterhielt das Publikum mit geistreichen Flachwitzen, welche äusserst kreativ mit einem Lichtspiel nachgestellt wurden.

Der Abend war nicht nur für die Schülerinnen und Schüler der AK 16 ein bedeutender und einschneidender Moment in ihrem Leben, denn auch zwei feste Bestandteile der Schule Hergiswil werden einen neuen Abschnitt und eine neue Reise in Angriff nehmen. So wird Peter Schwegler, der langjährige Schulleiter der Schule Hergiswil, nach 37 Dienstjahren die hart verdiente Pension in Angriff nehmen. Das Zitat «Die Welt lebt von Menschen, die mehr tun als ihre Pflicht» von Ewald Balser beschreibt den unermüdlichen und ausserordentlichen Einsatz, welcher Peter Schwegler in den 37 Jahren als Lehrperson, Schulleiter und Kollege für die Schule geleistet hat. An dieser Stelle möchten wir uns von ganzem Herzen bei ihm bedanken und wünschen ihm alles Gute für seinen neuen Lebensabschnitt.

Auch Hans-Peter Kunz tritt nach 44 Jahren an der Schule Hergiswil seine Pension an. Er hat ebenso Grosses für die Schule geleistet und wurde geschätzt für seine grosse Teamfähigkeit, Geduld, sein pädagogisches Geschick und die immense Erfahrung, welche er stets mit seinen Kolleginnen und Kollegen teilte. Ihm wünschen wir ebenfalls nur das Beste für seine weitere Zukunft.

Wir wünschen allen Jugendlichen der AK 16 auf ihrem zukünftigen Lebensweg viele spannende und lehrreiche Erfahrungen, ein unterstützendes Team und gute Gesundheit. Mögen ihre Erwartungen erfüllt werden.

Text: Svenja Richenberger

GENERALVERSAMMLUNG

Soziale Baugenossenschaft «Pro Hergiswil»

45. ordentliche GV vom 22. Juni 2016

Nach der offiziellen Begrüssung durch Präsident Kurt Müller und einem feinen Nachtessen aus der Kreuz-Küche, konnten die ordentlichen Traktanden in Angriff genommen werden. Das Protokoll der ausserordentlichen Generalversammlung vom 2. Februar 2016 sowie die Rechnungsablage 2015, der Bericht der Revisionsstelle und der Vorschlag über die Verwendung des Reingewinns wurden einstimmig gutgeheissen. In seinem Bericht des vergangenen Jahres hielt der Präsident fest, dass die Geschäfte in sechs Vorstandssitzungen organisiert werden konnten. So wurden im Jahr 2015 die Fenster von Schachenmatt 3 und 5, welche rund 25-jährig waren, sowie die Sonnenstoren ersetzt und die Umgebung von Bachhalde 16 entwässert und erneuert. Ausserdem hat die Verwaltung ein weiteres Mehrfamilienhaus mit acht Wohnungen im Gestaltungsplangebiet Schachenmatt-Ost geplant. Die Bauarbeiten von Schachenmatt 15 laufen inzwischen zügig voran, nachdem infolge unvorhergesehenem Entdecken einer Wasserader Sicherheitsmassnahmen getroffen werden mussten. Auch haben sich bereits erste Mietinteressenten gemeldet. Die Wohnungsvermietungen in den 59 Wohnungen der Sozialen Baugenossenschaft «Pro Hergiswil» lassen zu keinen Wünschen übrig – sie sind stets fast alle vermietet.

Dem Vorschlag der Verwaltung, Eliane Fischer anstelle der demissionierenden Aktuarin Jolanda Kuoni-Schütz, in die Verwaltung zu wählen, folgten die 25 Anwesenden einhellig. Die Soziale Baugenossenschaft dankt der scheidenden Aktuarin für ihre über 15-jährige Schreibearbeit in der Verwaltung und wünscht ihr mit einem Geschenk alles Gute für die Zukunft.

Um 21.30 Uhr kann der Präsident die GV schliessen und wünscht allen «E Guete» beim Dessert sowie später gute Heimkehr.
Text: Jolanda Kuoni-Schütz

Spenglerei und Blitzschutz

Dachdeckerarbeiten

Fassadenverkleidungen in Eternit und Holz

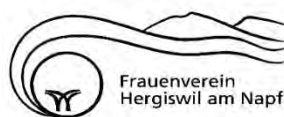
Josef Krummenacher

Schwand, 6133 Hergiswil

Telefon 041 979 15 36

Mobile 079 400 69 21

VEREINE



Kräutersegnung an Mariä Himmelfahrt

Es ist ein sehr alter kirchlicher Brauch an Mariä Himmelfahrt den Gottesdienstbesuchern gesegnete Kräutersträusse mitzugeben. Mit Hilfe der Gottesmutter sollen die schützenden und heilenden Kräfte der Kräuter ganz besonders wirken.

Frauen vom Frauenverein werden auch dieses Jahr wieder über hundert Kräutersträusse binden, die dann an Mariä Himmelfahrt in den Gottesdiensten gesegnet und verteilt werden. Ohne Kräuterspender und viele helfende Hände wäre das nicht möglich. Ihnen ein herzliches Dankeschön!

Die Gottesdienste mit Kräutersegnung sind am Montag, 15. August 2016 um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche Hergiswil und um 19.30 Uhr in der Kapelle Hübeli.

Hata Yoga

Nach der Sommerpause starten wir wieder am Montag, 29. August 2016. Unter der Leitung von Josy Schacher, Grosswangen, findet das Yoga jeweils montags um 8 Uhr im Pfarrsaal statt. Während 70 Minuten stärken wir unseren Körper und Geist und tanken so Energie für die ganze Woche. Haben Sie Lust mitzumachen? Einsteigen ohne Vorkenntnisse ist jederzeit möglich. Bequeme Kleider anziehen, Yogamatte mitbringen und los geht's. Die Mitgliedschaft im Frauenverein ist nicht zwingend. Für weitere Informationen und Anmeldungen wenden Sie sich an Sylvia Wermelinger-Kammermann, 041 979 10 85. Die Yoga-Gruppe freut sich auf neue Gesichter.

SPORT

Triathlon

11. CKW Sempachersee Triathlon

Sonntag, 10. Juli 2016, Nottwil

Volkstriathlon Short Männer AK 20-34 (64 Klassierte)

3. David Christen, Birkenweg 5 1:05.39,1

Swim 0,5 km: 9.55; Bike 23,0 km: 35.03; Run 5,0 km: 19.06

Hornussergesellschaft

Den Hornussern verlief die Meisterschaft nicht so wie in den letzten Jahren. Die sonst mit Glück bepockte Mannschaft kam dieses Jahr nie richtig in Fahrt. Ob es am Wetter lag, die Motivation einiger Spieler oder weil einfach der Wurm drin war, ist schwer zu sagen. Bereits nach 6 Spielen sah man die Tendenz zum Abstieg. Dieser Tendenz konnten sie leider nichts mehr entgegenhalten. Am 9. Juli war es dann geschrieben. Zu viele Nousse sind im Ries gefallen - die Hornusser von Hergiswil steigen in die 2. Liga ab. Mit 10 Nummern landeten sie gar auf dem letzten Platz ihrer Gruppe. Für die Meisterschaft 2017 hofft man, dass der Abstieg nur ein kurzer Abstecher nach unten war und dass es bei den bevorstehenden Festen im August besser wird.

9. Meisterschaftsspiel am 26. Juni 2016

Hergiswil	1 Nr.	929 Punkte
Winterthur A	0 Nr.	985 Punkte

Einzelschläger: Adrian Dubach, 78 P.; Josef Schnider jun., 66; Daniel Schnider, 64; Martin Minder, 64; Ruedi Minder, 58; René Schnider, 57; Philipp Schnider, 56; Markus Schnider, 52; Pirmin Dubach, 51; Hans Kohler, 50

10. Meisterschaftsspiel am 3. Juli 2016

Biglen Arni B	1 Nr.	1109 Punkte
Hergiswil	2 Nr.	993 Punkte

Einzelschläger: Adrian Dubach, 72 P.; Martin Minder, 70; Josef Schnider jun., 70; Daniel Schnider, 67; Yves Fischer, 65; Stefan Christen, 60; Marco Schnider, 59; Philipp Schnider, 59; Pirmin Dubach, 58; Stephan Minder, 58; Marcel Schnider, 56; Markus Schnider, 55; Ruedi Minder, 54; Hans Kohler, 53

11. Meisterschaftsspiel am 9. Juli 2016

Hergiswil	1 Nr.	1007 Punkte
Schoren A	3 Nr.	968 Punkte

Einzelschläger: Adrian Dubach, 80 P.; Martin Minder, 75; Josef Schnider jun., 68; Yves Fischer, 66; Marcel Schnider, 65; Pirmin Dubach, 64; Daniel Schnider, 59; Philipp Schnider, 59; Marco Schnider, 57; Stefan Christen, 56; Lukas Aregger, 54; Markus Schnider, 52; Hans Kohler, 51; Stephan Minder, 50

MUVAKI-Turnen 2016/17

Wir laden Sie herzlich zu unserem Info- und Anmeldeabend am 11. August 2016 im Pfarreisaal ein. Wir treffen uns um 20.00 Uhr und informieren über unser MUVAKI-Jahr.

Manuela Bammert-Baiker und Sandra Rölli-Albisser

Napfbiker auf Einweihungstour

Start zum zweitägigen Weekend der Napfbiker war am Samstagmorgen, 18. Juni. Bei der Steinacherhalle wurden die Bikes in den Bus verladen und die Reise von 19 Napfbiker im neuen Dress nach Adelboden konnte beginnen. In Adelboden wurden zuerst die Zimmer bezogen und dann starteten wir unter der Leitung von Daniel Schmidiger die erste Tour Richtung Elsigenalp. Beim steilen Bergauffahren wurden wir ein wenig von oben berieselt, was unserer Laune aber nichts anhaben konnte. Bei wechselhaftem Wetter machten wir Rast im Bergrestaurant Elsigenalp. Danach ging es bergab. Die Abfahrt hatte so einiges zu bieten. Schmale, schöne Wägli, Wurzeln, Absätze, sogar so steile Teilabschnitte, bei denen wir neben unseren Bikes liefen und uns kräftig an unseren Lenkern festklammern mussten. Unser treuer Begleiter, namens Regen, wich uns nicht mehr von der Seite, bis wir, alle bis auf die Zehenspitzen durchnässt, aber gut gelaunt im Hotel zurück waren. Bei einem feinen Nachtessen und in gemütlicher Runde liessen wir den Abend ausklingen.

Nach einem reichhaltigen Frühstück machten wir uns bereit für die Sonntagstour. Da aber unser treuer Begleiter, der Regen, auch heute wieder mit uns Bikern unterwegs war, entschlossen wir uns, in der Hoffnung auf besseres Wetter, die Bikes einzuladen und bis nach Dürrenroth zu transportieren, um von da aus bis nach Hause zu fahren. Nach kurzer Kaffeepause starteten wir unsere Bikeheimwärtstour von Dürrenroth Richtung Oberwald, runter nach Eriswil, hinauf und wieder runter nach Ellbach, Hofstatt, Richtung Luthern, rauf auf die Kreuzstiege und in grossem Tempo Richtung Hergiswil Dorf. Trotz grossen Anstrengungen und rassigem Fahrstil gelang es uns auch am zweiten Tag nicht, unseren treuen Begleiter, den Regen, abzuschütteln und so erreichten wir bis auf die letzte Faser durchgeweicht, aber mit guter Laune, unser Heimatdorf.

Vielen Dank Dani fürs Organisieren des Weekends. Es hat uns allen sehr gefallen.

Achtung: Am Sonntag, 21. August 2016, findet in Hergiswil unser 11. Bikemarathon statt. Für Kurzentschlossene ist auch Platzanmeldung möglich. Wir freuen uns auf euch.



13. September 2016 | Forum Messe Luzern
STARTUP-TAG
Zentralschweiz

Informationen und Anmeldung
www.startuptag.ch

Herzlichen Glückwunsch
zum erfolgreichen EFZ-Lehr-
abschluss

WIR SIND STOLZ AUF EUCH!

Daniela Bucheli
Hergiswil LU
Bäckerin-Konditorin-Confiseurin
Ehrenmeldung



Café Thalmann
Bäckerei + Lebensmittel

Das Thalmann-Team bedankt
sich bei euch und wünscht
euch einen guten Start ins
Berufsleben.

Selina Rösli
Menzau
Detailhandelsfachfrau

Sportverein
Hergiswil am Napf

Heitere Stimmung trotz Regen

Fröhlichkeit, Gemeinsamkeit, Spass, Regen, Sonnenschein und vieles mehr erlebten die Teilnehmenden des Sportvereins beim Familien-Picknick auf der Lindenegg. Anlässlich des 70-jährigen Bestehens organisierte der Vorstand ein regenübergreifendes Picknick. Die Jubiläumszeit des Sportvereins soll die Mitglieder zur Gemeinschaft und Kameradschaft animieren.

Text: Marie-Theres Rupp

Rund 30 Personen versammelten sich am Sonntag, 12. Juni, zum gemeinsamen Picknick bei der Steinacherhalle. Gut ausgerüstet mit Regenjacke und Regenschirm marschierte die Gruppe Richtung Lindenegg. Der Vorstand begrüßte die Schar mit einem Apéro. Anschliessend wurde grilliert, gegessen, diskutiert und die Kameradschaft gepflegt und das Regenwetter wurde zur Nebensache. Die Kids vergnügten sich als Naturdetektive und hatten ihre eigene Feuerstelle. Dunkle und helle, aber auch stinkende Rauchzeichen verrieten den Standort der Kids.



Teilnehmer am Familien-Picknick des Sportvereins.

Bild: zVg

Die warmen, zaghaften Sonnenstrahlen auf dem Rückmarsch ins Dorf entschädigten den regnerischen Ausflug. Das Familienpicknick des Sportvereins wird in Zukunft in die Jahresplanung aufgenommen

Liebe Hergiswiler

Herzlich willkommen zum Freundschaftsduell Hergiswil-Luthern am Samstag, 3. September 2016!

Dieses Jahr ist es soweit. Der Sportverein Hergiswil am Napf darf seinen 70. Geburtstag feiern. Zu diesem Anlass laden wir euch herzlichst ein. Was wird euch erwarten? Am Vormittag messen sich die Nachwuchssportler beider Dörfer beim schnellsten Napfsprinter. Gestartet wird um 9.30 Uhr in Alterskategorien ab Jahrgang 2011-01 und zum Schluss 2012 und alle Jüngeren. Unser Festtag ist dann aber noch lange nicht zu Ende. Jeder, der Lust auf einen aussergewöhnlichen Samstag hat, sucht sich fünf «Gschpäni» und meldet sich bis am Montag, 8. August (alle näheren Infos auf svhergiswil.ch) ans Freundschaftsduell «Spiel ohne Grenzen» an. Punkt 13.30 Uhr treffen sich alle auf dem Schulhausareal, um dieses Spektakel zu starten. Macht euch gefasst auf Wasserduelle, Seilziehen in Weltmeistermanier oder Rutschpartien ohne Ende. Also noch einmal der Aufruf an alle Action-Junkies und Sportcracks: Packt die Chance, um für euer Dorf die Goldtrophäe zu holen.

Nach diesem Teil, wobei nicht nur die Bizeps, sondern auch die Lachmuskeln trainiert wurden, geht's weiter mit Ramba Zamba. Denn nach der Rangverkündigung und der Nominierung des Duellsiegers um 18.00 Uhr folgt ein Unterhaltungsabend mit Schösu Hafner, dem Schwyzerörgeli-Trio «Vollgas» und natürlich Fest- und Barbetrieb. So freuen wir uns auf zahlreiche Gruppenanmeldungen aus dem Luthertal. Für die Sportler sowie die zahlreich erwarteten Zuschauer und Schlachtenbummler steht unsere leistungsfähige Festwirtschaft rund um die Uhr bereit. Auf ins Duell!

Redaktionsschluss S Hergiswiler Läbe 9/2016
Montag, 15. August 2016

KORRIGENDA

Wahl der Urnenbüro-Mitglieder

Auf Seite 5 der Juli-Ausgabe 2016 des Hergiswiler Läbe hat sich bei den Urnenbüro-Mitglieder (Kasten) ein Fehler eingeschlichen. Selbstverständlich wurde Sandra Rölli und nicht, wie irrtümlich geschrieben, Sandra Albisser, als Urnenbüro-Mitglied gewählt. Wir entschuldigen uns für diesen Fauxpas bei Sandra Rölli-Albisser und gratulieren ihr zur Wahl.

BERUFSERFOLGE

Ambühl Joel, Unter-Opfersbühl: Maurer bei Zettel AG, Luthern

Bucheli Daniela, Ober-Holz 1: Bäckerin-Konditorin-Confiseurin bei Bäckerei Thalmann GmbH, 5,5

Christen Karin, Unterskapf-Oberhus: Fachfrau Gesundheit im Luzerner Kantonsspital, Wolhusen, 5.4

Fankhauser Melanie, Schachenmatt 7: Fachfrau Betreuung im Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Willisau

Häfliger Annalena, Storchen: Bäckerin-Konditorin-Confiseurin bei Klosterbäckerei GmbH, St. Urban

Hodel Julia, Waldheim: Fleischfachfrau bei Jakob Aerne, Sursee

Jost Cornelia, Grüt 2: Fachfrau Betreuung bei der Stiftung für Schwerbehinderte Luzern SSBL, Zuberhus, 5.6

Kamber Eva, Egolzwil: Milchtechnologin bei Neue Napfmilch AG

Kiener Thomas, Landhaus: Zimmermann bei Renggli AG, Schötz

Kneubühler Martin, Ufhusen: Landwirt bei Ludwig Grüter, Spitzacher 1

Kunz-Vogel Myriam, Wiggerweg 6: DAS Schulleiterin an der Pädagogischen Hochschule Luzern

Limani Dorian, Schachenmatt 5: Milchtechnologe bei Emmi Schweiz AG, Dagmersellen

Lustenberger Eliane, Willisegg: Fachfrau Gesundheit im Luzerner Kantonsspital, Wolhusen

Lustenberger Joel, Willisegg: Landwirt bei Toni und Kurt Hodel, Dagmersellen

Lustenberger-Steinmann Priska, Kirchbühl: Fachfrau Betreuung bei der Stiftung für Schwerbehinderte Luzern SSBL, Zuberhus

Mühlemann Livia, Pfrundstrasse 4: Kauffrau bei DeLaval AG, Sursee

Müller Andy, Willisau: Landmaschinenmechaniker bei Mehr Landtechnik AG

Qollaku Vanessa, Willisau: Fachfrau Gesundheit im St. Johann, Wohnen und Betreuung im Alter

Riedweg Franz, Menzberg: Landwirt bei Ludwig Grüter, Spitzacher 1

Riedweg Reto, Ober-Krautschütte: Maler bei Maler Banz, Menznau

Röösl Selina, Menznau: Detailhandelsfachfrau bei Bäckerei Thalmann GmbH

Rupp Florian, Talfriede: Schreiner (Möbel/Innenausbau) bei Schreinerei Staffelbach GmbH

Schaller Alice, Ebersecken: Fachfrau Betreuung bei der Stiftung für Schwerbehinderte Luzern SSBL, Zuberhus

Schärli Luzia, Wiggernschür: Fachfrau Gesundheit im Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Willisau

Schmidiger Nicole, Pfrundstrasse 7: Kauffrau bei Tisch & Stuhl Willisau AG

Schwegler Jana, Spitzacher 2: Fachfrau Gesundheit im St. Johann, Wohnen und Betreuung im Alter

Staffelbach Andrea, Luegetalmatte 5: Lehrperson Primarstufe an der Pädagogischen Hochschule Luzern

Staffelbach Fabian, Ober-Opfersbühl 2: Maurer bei Emil Peyer AG, Willisau

Staffelbach Petra, Dorfstrasse 43: Fotofachfrau bei ArtLine Fotografie AG, Sursee

Steinmann Carmen, Hofstatt: Fachfrau Gesundheit im St. Johann, Wohnen und Betreuung im Alter

Suppiger Michelle, Haldenweg 7: Matura an der Kantonschule Willisau

Tribelhorn Janine, Langhubel-First: Medizinische Praxisassistentin bei Dr. med. Alexander von Kiparski, Willisau

Vogel Larissa, Pfrundweg 2: Dentalassistentin bei Dr. med. dent. Roswitha Schwitter, Ruswil

Wirz Rebecca, Ober-Lindenegg 1: Kauffrau bei der Gemeindeverwaltung Hergiswil b. W.

Wyrsch Michael, Schachenmatt 3: Automobil-Fachmann bei Napf-Garage GmbH

Herzliche Gratulation



Wir gratulieren Ramona Kunz herzlich zum erfolgreichen Abschluss des Hauswirtschaftsjahres bei Familie Chablaix in Chanéaz VD. Mit der Note 5,6 hast du die Berufsprüfung Employée en économie familiale und mit B1 das Sprachdiplom DELF mit Bravour bestanden.

Für deinen weiteren Weg wünschen wir dir alles Gute.
Deine Familie

GRATULATIONEN

10.08.	Dora Rudolf-Jordi Schachenmatt 9	70 Jahre
10.08.	Alois Häfliger Steinacher 2	83 Jahre
12.08.	Hermann Aregger-Peter Grauswiggern	91 Jahre
14.08.	Thomas Tubbs-Kamer Steinacher 13	83 Jahre

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag.

Stobete im Alpenrösli
Im August fällt die Stobete aus!
Samstag, 3. September 2016, ab 20.00 Uhr



Das Restaurant ist vom Mittwoch, 27. Juli bis und mit Sonntag, 7. August 2016, geschlossen.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburten

Aurel Barmettler, geboren am 4. Juli 2016, Sohn von René und Astrid Barmettler-Bättig, Löhlihof

Jenny Elmiger, geboren am 3. Juni 2016, Tochter von Marco Metz und Sabrina Elmiger, Hübeli 30

Gian Felber, geboren am 2. Juni 2016, Sohn von Urs und Martina Felber-Böbner, Sagiacher 6

Julia Wiprächtiger, geboren am 15. Juni 2016, Tochter von Bruno und Nastasja Wiprächtiger-Egli, Egetli 1

Heiraten

Michael Hodel, wohnhaft in Hergiswil b. W., Bachhalde 12 und **Daniela Hodel-Bucher**, wohnhaft in Hergiswil b. W., Bachhalde 12

Michael König, wohnhaft in Hergiswil b. W., Schachenmatt 3 und **Sabrina König-Rogg**, wohnhaft in Hergiswil b. W., Schachenmatt 3

Anton Pe, wohnhaft in Hergiswil b. W., Schachenmatt 3 und **Ardiana Milici**, wohnhaft in Hergiswil b. W., Schachenmatt 3

- Hoch- und Tiefbau
- Erdarbeiten
- Renovationen
- Kanalisation
- Fassadengerüste
- Brückenbau
- Pflästerungen
- Wasserbau
- Strassenbau
- Sprengarbeiten



Die Bauunternehmung für Qualitätsarbeit

Zettel AG Bauunternehmung
Luthern + Hergiswil
zettel.bau@bluewin.ch

WOHNUNGSMARKT

Zu vermieten

- 3-Zimmer-Wohnung, Birkenweg 4, nach Vereinbarung
Auskunft: Walter Wermelinger, 079 641 55 21
- 3 ½-Zimmer-Wohnung, Unterskapf-Oberhus, nach Vereinbarung
- 4 ½-Zimmer-Wohnung, Bachhalde 4, nach Vereinbarung
Auskunft: Familie Christen, 041 979 11 82
- 2 ½-Zimmer-Wohnung, Bachhalde 16, nach Vereinbarung
- 3 ½-Zimmer-Wohnung, Schachenmatt 3, nach Vereinbarung
- 5 ½-Zimmer-Wohnung, Schachenmatt 7, ab Herbst nach Vereinbarung
- 5 ½-Zimmer-Attikawohnung, Schachenmatt 7, ab 01.10.2016
Auskunft: Soziale Wohnbaugenossenschaft, Annamarie Künzli-Arnet, Dorfstrasse 22, 041 979 00 05

Das historische Bild: Bienenzüchterkurs 1938 in Hergiswil b. Willisau



Vorne v.l.: Hans Mehr, Hickern; Franz Meier, später Franz Wermelinger, Neuheim; Hans Wermelinger, Gross-Salbühl; Kursleiter (Name unbekannt); und Xaver Bammert, Klein-Salbühl.

Hinten v.l.: Ernst Geissbühler, Feldmätteli; Alois Stöckli, Mittler-Budmigen; Alfred Geissbühler, Gross-Lugenthal; Emil Lustenberger-Lötscher, Unter-Budmigen; Xaver Bättig, Letthubel; und Karl Bättig, Lehrer, Sonnblick. Das Bild stammt aus dem Fotoarchiv von Hans Pfäffli sel.

Bild: Alois Roos, Hergiswil

DAS ZITAT DES MONATS

«Wer kämpft kann verlieren. Wer nicht kämpft, hat schon verloren.»

Bertholt Brecht, deutscher Dramatiker und Lyriker, (* 10. Februar 1898 – Augsburg, † 14. August 1956 – Berlin)

NOTFALLDIENST

Ärzte

In Notfällen rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt an. Ist die Praxis des Hausarztes am Abend oder über das Wochenende geschlossen, rufen Sie die kantonale Notfallnummer an

0900 11 14 14

Tierärzte

Beginn jeweils am Vortag um 10.00 Uhr

01.08.	Dr. S. Quinche, Zell	041 988 12 24
07.08.	Dr. B. Wyss, Willisau	041 970 23 33
14.08.	Dr. V. Eng, Hergiswil	041 979 14 44
15.08.	Dr. V. Eng, Hergiswil	041 979 14 44
21.08.	Dr. S. Quinche, Zell	041 988 12 24
28.08.	Dr. B. Wyss, Willisau	041 970 23 33

Zahnärzte

Notfalldienst 0848 582 489

Wichtige Telefonnummern

Rettungsdienst/Sanitätsnotruf	144
Polizei	117
Feuer	118
REGA	1414



Zu vermieten in Hergiswil, Schniderbure 1a

4 1/2-Zimmer-Attikawohnung

per 1. Oktober 2016

Neue, attraktive Wohnung mit 104 m² Wohnfläche an sonniger, familienfreundlicher Lage. 31 m² grosse Terrasse teilweise gedeckt. Anschlüsse für Waschen/Tumbler sind im eigenen Keller vorhanden.

Miete: CHF 1530

NK, fix pauschal: CHF 130

Tiefgaragenplatz: CHF 100

Weitere **Tiefgaragen-Parkplätze**, Schniderbure 1a zu vermieten: CHF 100

Auskunft/Vermietung: Team Hausbau GmbH, Margrit Staffelbach, 041 971 01 01

VERANSTALTUNGEN

August

- Napfbiker:* jeden Dienstag Biketouren, 19.00, Treffpunkt bei Sepp Bucher, Dorfstrasse 46
- Napfbiker:* jeden Donnerstag Biketouren, 19.00, Treffpunkt bei Gärtnerei Ineichen, Wiggerweg 11
- Mo 1. **1. August-Feier:** Schulhaus Steinacher, ab 9.00
- Di 2. **Aktiv 60+:** Wandern am Abend, Kirchenparkplatz, 17.30
- Sa-So 6.-7. **Hornusser:** Gruppenmeisterschaft, Tenniken
- Sa-So 6.-7. **Napfbiker:** 24-h-Rennen, Schötz
- Di 9. **Mütter- und Väterberatung:** St. Johann, Steinacher 13:
mit Anmeldung 10.30-14.00
ohne Anmeldung 14.00-16.00
- Do 11. **Senioren:** Mittagstisch, St. Johann, 11.30
- Do 11. **MUKI-Turnen:** Kontaktabend, Pfarreisaal, 20.00
- Fr 12. **Offenes Singen:** Napf Galerie Gemeindehaus, 20.00

- So 14. **Feuerwehr Opfersei:** Familien-Picknick, Wellbrig, 11.30
- So 14. **Hornusser:** Wettspiel Dürrenroth – Hergiswil, Dürrenroth, 12.30
- Mo 15. **Pfarrei/Frauenverein:** Festgottesdienst - Kräutersegnung in allen Gottesdiensten
- Mo 15. **Kirchenchor:** Vereinsausflug, nach Ansage
- Di 16. **Aktiv 60+:** Wandern am Abend, Kirchenparkplatz, 17.30
- Fr 19. **Feuerwehr:** Sitzung Feuerwehrkommission, Gemeindehaus, 19.30
- Fr 19. **Ringer-Fan Club:** Generalversammlung
- Sa-So 20.-21. **Hornusser:** Oberaargauisches Fest, Huttwil-Berg
- So 21. **Napfbiker:** 11. Bikemarathon, Hergiswil
- Di 23. **Feuerwehr:** Offiziersübung, Feuerwehrlokal, 19.30
- Fr 26. **HELP:** Blut-Kreislauf: Militärunterkunft, 18.30-20.00
- Fr 26. **Gewerbeverein:** Gwerbler Sommerhöck, nach Ansage, 19.30
- Fr 26. **Feuerwehr:** Kaderübung „Reko im Einsatzgebiet“, Feuerwehrlokal, 19.30
- Sa 27. **Samariterverein:** Tag der offenen Tür, Feuerwehrlokal, 10.00-15.00
- Sa-So 27.-28. **Hornusser:** Interkantonales-Fest Steingrube-Zimmerberg, Huttwil-Berg Ries 11
- So 28. **Napfbiker:** Biosphäre Bikemarathon Schüpfheim
- So 28. **Schützengesellschaft:** OP / Training, Schützenhaus, 09.00-11.00
- Mo 29. **Samariterverein:** Blutspenden, Schulhaus Steinacher, 18.00
- Di 30. **Feuerwehr:** Kaderübung, Feuerwehrlokal, 19.30
- Di 30. **Chenderhüeti Bärehöhli:** Gemeindehaus

September

- Do 1. **Chenderhüeti Bärehöhli:** Gemeindehaus
- Fr 2. **Hornusser:** Veteranentag, Höchstetten, 12.00
- Fr 2. **Schützengesellschaft:** Training, Schützenhaus, 18.30-20.00
- Fr 2. **Feuerwehr:** 3. Gesamtübung, Feuerwehrlokal, 19.30
- Fr-So 2.-4. **Schützengesellschaft:** Standartenweihsschiessen, Nottwil
- Sa 3. **Hornusser:** Jubiläum Höchstetten, Höchstetten, 09.00
- Sa 3. **Stobete:** Restaurant Alpenrösli, 20.00
- Sa 3. **Sportverein:** Jubiläumsfeier 70 Jahre Sportverein, Schulhausareal
- So 4. **Napfbiker:** Luthertaler Aktivtag, Luthern
- So 4. **Hornusser:** Freundschaftshornussen, Halten, 13.00